

Mit Volldampf ins Tipp-Kick Jahr 1992

D.T.F.V. Präsidiumssitzung in Landau stellt Weichen

von Thorsten Bretzke und Andreas Großkreutz

In harmonischer Atmosphäre fand am 02. November 1991 in Landau (Pfalz) das Präsidium des D.T.F.V. zu einer Arbeitssitzung zusammen. Das Wichtigste in Kürze:

Vorbereitung der Eintragung ins Vereinsregister

Auf Hochtouren laufen die Vorbereitungen zur Eintragung des D.T.F.V. als e.V. und Beantragung der fiskalischen Gemeinnützigkeit. Eine in diesem Zusammenhang gebildete Arbeitsgruppe trug hierzu vorläufige Ergebnisse vor. Die organisatorischen Voraussetzungen werden voraussichtlich innerhalb des I. Quartals '92 abgeschlossen. Anschließend wird zu einer Sonder-JHV eingeladen, die über Eintragung, Satzung und Neuwahl des Präsidiums zu entscheiden hat.

Bereich Einzelspielbetrieb

Michael Kaus, im D.T.F.V. verantwortlich für den Bereich Einzelspielbetrieb, stellte das von ihm ausgearbeitete Konzept "Tipp-Kick-Tour" vor. Es bringt einige entscheidende Verbesserungen. Alle stattfindenden Turniere eines Jahres werden den Kategorien A - E zugeordnet. Hierdurch werden insbesondere Deutsche Einzelmeisterschaft (Kategorie A) und Sektionsmeisterschaften (Kategorie B) in ihrer Bedeutung aufgewertet. In Kategorie C werden sonstige besonders professionell ausgerichtete Turniere eingestuft. Dies soll für die veranstaltenden Vereine eine zusätzliche Motivation darstellen.

Am Ende eines Turnierjahres findet als Höhepunkt ein sogenannter "Tour-Cup" statt. Zu diesem Tour-Cup werden die 32 bestplatzierten Spieler der Rangliste (Stand Oktober des lfd. Jahres) eingeladen. Für verhinderte Spieler rücken die nächstplatzierten nach.

Für den Tour-Cup stellt der D.T.F.V. Preisgelder in Höhe von DM 500,- zur Verfügung (1. Platz 250,-, 2. Platz 150,-, 3. Platz 100,-).

Ein Tour-Info mit aktuellen Informationen wird monatlich an alle Vereine versandt. Als Serviceleistung wird den ausrichtenden Vereinen die Möglichkeit angeboten (kostenlos), ihre Turniereinladungen diesem Tour-Info beizulegen. Außerdem informiert jeweils zu Jahresbeginn ein Turnier-Kalender die Vereine über alle zu diesem Zeitpunkt bekannten Veranstaltungen.

Laut Präsidiumsbeschluß wird dieses neue Turniersystem zum 01.01.92 starten, soweit dies organisatorisch noch machbar ist.

Bereich Mitgliederbetreuung

Das Präsidium konnte sich davon überzeugen, daß sich dieser Bereich bei Thomas Nikella in besten Händen befindet. Resultat seiner bisherigen Arbeit sind 6 neue Clubs, 4 Spielgemeinschaften und 3 Einzelmitglieder, die bereits gewonnen werden konnten. Außerdem wurden 9 Interessenten an bestehende Vereine vermittelt.

Die Zuschriften von Interessenten werden professionell beantwortet. Alle Interessenten erhalten kostenlos ein Info-Paket, das aus individuellem Anschreiben, einem Heft "Tipp-Kick Perspektiven" sowie Fragebogen und Anmeldeformular besteht.

Thomas Nikella hat sich außerdem die Mühe gemacht, alle zur Zeit verfügbaren Informationen über den Tipp-Kick-Sport zusammenzutragen, aufzubereiten und zu ergänzen.

Hieraus ist eine Reihe von Info-Heften entstanden, die im Rahmen des D.T.F.V. - Mitgliederservice gegen Unkostenbeitrag abgegeben werden. Ein Verzeichnis dieser Info-Hefte kann angefordert werden bei: Thomas Nikella, Am Schafberg 3, 6120 Michelstadt/Odw. 5

Bereich Öffentlichkeitsarbeit/Werbung

Andreas Großkreutz, im D.T.F.V. zur Zeit verantwortlich für diesen Bereich, übte zunächst Kritik an der Arbeit seiner Vorgänger. Wörtlich sagte er, "hier sei in der Vergangenheit zu wenig geleistet worden". Es bestand im übrigen Einigkeit darüber, daß unzureichende PR-

Aktivitäten des D.T.F.V. letztendlich auch für die in den letzten Jahren zu beobachtende rückläufige Mitgliederentwicklung ursächlich ist.

Andererseits stehen für Öffentlichkeitsarbeit und Werbung nur begrenzte finanzielle Mittel zur Verfügung. Keinesfalls soll die zur Zeit gesunde finanzielle Situation des D.T.F.V. durch überzogene Maßnahmen in Mitleidenschaft gezogen werden. Folgendes Aktionspaket wurde letztendlich verabschiedet:

Es sollen regelmäßig Pressemitteilungen erstellt werden. Eine erste Presseinformation wurde bereits anlässlich der DEM in Aalen versandt. Örtliche Presse und Rundfunk sollen über stattfindende Turniere informiert werden. Behutsam soll außerdem versucht werden, derzeitig völlig fehlende Kontakte aufzubauen, mit dem Ziel Tipp-Kick in der Presse zu platzieren.

Es soll eine Kurz-Info über den D.T.F.V. erstellt und in Absprache mit der Fa. Miegl den Tipp-Kick Spielen beigelegt werden. Diese Information wäre auch in Spielwarengeschäften auslegbar. Versuchsweise werden Kleinanzeigen in Sportzeitschriften (z.B. Kicker, Sport Bild) geschaltet, die auf den D.T.F.V. aufmerksam machen sollen (nach Möglichkeit als Verbundwerbung in Kooperation mit Fa. Miegl).

Ein Teil der im Bereich Öffentlichkeitsarbeit/Werbung anfallenden Kosten soll durch Akquisition von Werbeanzeigen in der Rundschau finanziert werden. Ein entsprechendes Mailing wurde bereits durchgeführt.

Alle geplanten Maßnahmen werden zunächst auf ihren Erfolg hin getestet.

D.T.F.V. Rundschau

Stefan Heinze, zur Zeit verantwortlich für die Rundschau, stellte sein "Erstlingswerk" zur Diskussion. Es braucht einen Vergleich mit der Arbeit vergangener Rundschau-Redaktionen nicht zu scheuen. Vor allem die äußere Gestaltung kann voll überzeugen.

An dieser Stelle der übliche Aufruf: Die Rundschau versteht sich weiterhin als Forum aller Tipp-Kicker. Jegliche redaktionelle Mitarbeit ist daher erwünscht (Kontaktadresse: Stefan Heinze, Kantstr. 5, 6450 Hanau).

Neuwahl Präsidiumsvorsitzender/Stellvertreter

Am Rande der Präsidiumssitzung wurde Thomas Nikella, Michelstadt zum Präsidiumsvorsitzenden gewählt. Als sein Stellvertreter wurde Andreas Großkreutz, Kaiserslautern bestimmt.

Ein Wort zum Schluß

Mit zur Zeit ca. 1.000 Mitgliedern ist der D.T.F.V. nicht gerade ein Mini-Verband. Es gibt in Deutschland viele Verbände und Organisationen mit weitaus geringeren Mitgliederzahlen. Ein Verband dieser Größenordnung bedarf eines zumindest "halb-professionellen" Managements.

Es ist keineswegs so, daß sich innerhalb des derzeitigen Präsidiums ein Haufen von machthungrigen Chaoten zusammengefunden hat, der auf Verbandsebene eigennützige Vorstellungen durchsetzen will, wie gelegentlich behauptet wird. Mißtrauen ist hier fehl am Platze und bringt den D.T.F.V. nicht weiter. Das Präsidium ist zur Zeit auf allen Positionen überdurchschnittlich gut besetzt. Bitte unterstützt unsere Arbeit durch Euer Vertrauen. Für Kritik, jeglicher Art sind wir jederzeit offen.

Das gesamte Präsidium des D.T.F.V. wünscht Euch ein schönes und erfolgreiches Tipp-Kick Jahr 1992.

PS: Das vollständige Protokoll der Präsidiumssitzung kann unter Beilage von DM 2,-- in Postwertzeichen angefordert werden bei: D.T.F.V., Bereich Öffentlichkeitsarbeit, Andreas Großkreutz, Julius-Küchler-Str. 45, 6750 Kaiserslautern.